



Vergabebericht 2015/2016 der Sächsischen Staatsregierung

Inhalt

1.	Einleitung	3
2.	Inhalt des Berichts	3
3.	Auswertung der Vergaben der staatlichen Stellen	4
3.1.	Überblick	4
3.2.	Erläuterung der Statistik	5
3.2.1.	Gesamtzahlen	5
3.2.2.	Lieferungen und Dienstleistungen.....	5
3.2.3.	Bauleistungen.....	5
3.2.4.	Zwischenbewertung	5
3.2.5.	Auffälligkeiten und Erläuterungen.....	6
3.2.5.1.	Öffentliche Ausschreibungen.....	6
3.2.5.2.	Beschränkte Ausschreibungen.....	6
3.2.5.3.	Freihändige Vergaben	7
3.3.	Vergaben an Unternehmen mit Sitz in Sachsen und außerhalb Sachsens	8
3.3.1.	Überblick.....	8
3.3.2.	Lieferungen und Dienstleistungen.....	10
3.3.3.	Bauleistungen.....	10
3.3.4.	Auffälligkeiten und Erläuterungen.....	10
3.3.4.1.	Öffentliche Ausschreibungen.....	10
3.3.4.2.	Beschränkte Ausschreibungen.....	11
3.3.4.3.	Freihändige Vergaben	11
4.	Fazit	12
Anhang	13

1. Einleitung

Das Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vergabegesetz – SächsVergabeG) vom 14. Februar 2013 verpflichtet die Staatsregierung, dem Landtag im Abstand von zwei Jahren jeweils bis zum 30. Juni über die Vergabe der öffentlichen Aufträge durch die staatlichen Auftraggeber und staatlichen Unternehmen in den vorangegangenen zwei Haushaltsjahren zu berichten.

Zur Erstellung des Vergabeberichts wurden die erforderlichen Angaben bei der Sächsischen Staatskanzlei, den Sächsischen Staatsministerien, dem Sächsischen Rechnungshof und dem Sächsischen Landtag (nachfolgend: Ressorts) abgefragt.

Das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr hat die Federführung für die Erstellung des Vergabeberichts. Ihm obliegt hierbei die Koordinierung. Davon unberührt bleibt die inhaltliche Verantwortung für die einzelnen Beiträge aus dem Zuständigkeitsbereich eines jeden Ressorts.

2. Inhalt des Berichts

Der vorliegende Vergabebericht enthält die Auswertung der Vergabe öffentlicher Aufträge durch die staatlichen Auftraggeber und staatlichen Unternehmen, deren Verfahren in der Zeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2016 durch Zuschlagserteilung abgeschlossen wurden. Es wird dargestellt, in welcher Vergabeart und Auftragswerthöhe Aufträge für Bau-, Liefer- und Dienstleistungen vergeben wurden und differenziert, ob die Aufträge an Auftragnehmer mit Sitz in Sachsen beziehungsweise mit Sitz außerhalb Sachsens erteilt wurden.

Die in dem Bericht dargestellten Auftragswerte beziehen sich jeweils auf den Nettobetrag.

Bei den Erläuterungen der Statistik werden beispielhaft jeweils nur die drei Ressorts mit den höchsten Zahlen beziehungsweise diejenigen Ressorts erwähnt, bei denen sich Besonderheiten gezeigt haben.

Entsprechend den Vorgaben des Sächsischen Vergabegesetzes wurden ausschließlich Vergaben auf der Grundlage der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/A) und der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A) in die Auswertung einbezogen.

Folgende Auftragsvergaben wurden daher in den Vergabebericht nicht aufgenommen:

- Vergaben der Kommunen
- Vergaben mit einem Auftragswert oberhalb der EU-Schwellenwerte¹
- Freiberufliche Leistungen unterhalb der EU-Schwellenwerte, die nicht auf der Grundlage der VOL/A vergeben wurden
- Aufträge, die in Bundesauftragsverwaltung vergeben wurden
- Liefer- und Dienstleistungsaufträge mit einem Auftragswert unterhalb von 500 EUR, da diese gemäß § 3 Abs. 6 VOL/A nicht vom Anwendungsbereich der VOL/A erfasst und daher ohne ein Vergabeverfahren beschafft werden
- Auftragsvergaben, die gemeinsam mit anderen öffentlichen Stellen erfolgten, bei denen die sächsischen staatlichen Stellen nicht den Zuschlag erteilt haben und auch nur einen Teil der Kosten tragen (beispielsweise die Beauftragung zur Erstellung eines Gutachtens durch mehrere Länder).

1

	Schwellenwerte bis 31.12.2015 (netto)	Schwellenwerte ab 01.01.2016 (netto)
Liefer- und Dienstleistungsaufträge	207.000 EUR	209.000 EUR
Baufträge	5.186.000 EUR	5.225.000 EUR

Die in den Jahren 2015 und 2016 abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen wurden mit dem (geschätzten) Gesamtauftragswert erfasst; die Einzelabrufe wurden somit nicht als einzelne Auftragsvergaben in den Vergabebericht aufgenommen.

Das Zahlenmaterial zu den von den Ressorts und in deren Geschäftsbereich vergebenen Aufträgen findet sich im Anhang zum Bericht.

3. Auswertung der Vergaben der staatlichen Stellen

3.1. Überblick

In den Jahren 2015 und 2016 wurden von den staatlichen Stellen in Sachsen insgesamt 215.255 Aufträge mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 1.349.470.913 EUR vergeben.

Bezogen auf die einzelnen Vergabearten ergibt sich folgendes Bild:

Zahl der Aufträge

	2015/2016		
	Gesamt	VOB/A	VOL/A
Öffentliche Ausschreibungen	3.861	1.761	2.100
Beschränkte Ausschreibungen	3.288	2.393	895
Freihändige Vergaben	208.106	62.176	145.930
Gesamt	215.255	66.330	148.925

Auftragsvolumen

	2015/2016		
	Gesamt in EUR	VOB/A in EUR	VOL/A in EUR
Öffentliche Ausschreibungen	422.500.558	312.040.614	110.459.944
Beschränkte Ausschreibungen	132.021.768	114.108.344	17.913.424
Freihändige Vergaben	794.948.587	222.685.580	572.263.007
Gesamt	1.349.470.913	648.834.538	700.636.375

3.2. Erläuterung der Statistik

3.2.1. Gesamtzahlen

In den Jahren 2015 und 2016 wurden 3.861 Aufträge im Rahmen von Öffentlichen Ausschreibungen vergeben. Das Gesamtvolumen dieser Aufträge, die auf Öffentliche Ausschreibungen zurückgehen, betrug 422,5 Millionen EUR.

Der durchschnittliche Auftragswert der Öffentlichen Ausschreibungen betrug 109.428 EUR.

Im Rahmen von Beschränkten Ausschreibungen wurden 3.288 Aufträge vergeben. Der Gesamtwert aller Aufträge, die auf diese Weise vergeben wurden, betrug 132,0 Millionen EUR.

Der durchschnittliche Auftragswert der Beschränkten Ausschreibungen lag bei 40.153 EUR.

208.106 Aufträge mit einem Auftragswert in Höhe von 794,9 Millionen EUR wurden freihändig vergeben.

Der durchschnittliche Auftragswert der freihändig vergebenen Aufträge lag bei 3.820 EUR. Er lag damit weit unter den Werten, bis zu denen das Sächsische Vergabegesetz eine Freihändige Vergabe nach § 3 Absatz 5 Buchstabe i) VOL/A, § 3 Absatz 5 VOB/A (§ 3a Absatz 4 Satz 2 VOB/A 2016) zulässt (Lieferungen und Dienstleistungen: 25.000 EUR, Bauleistungen: 25.000 EUR, jeweils netto).

3.2.2. Lieferungen und Dienstleistungen

In den Jahren 2015 und 2016 wurden 148.925 Aufträge für Lieferungen und Dienstleistungen mit einem Volumen von 700,6 Millionen EUR vergeben. Davon entfielen 2.100 Aufträge auf Öffentliche Ausschreibungen; das Auftragsvolumen betrug 110,5 Millionen EUR.

Nach Beschränkten Ausschreibungen wurden 895 Aufträge mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 17,9 Millionen EUR vergeben.

145.930 Aufträge mit einem Gesamtauftragswert in Höhe von 572,3 Millionen EUR wurden freihändig vergeben.

3.2.3. Bauleistungen

In den Jahren 2015 und 2016 wurden 66.330 Bauaufträge mit einem Volumen von 648,8 Millionen EUR vergeben.

Von den vergebenen Bauaufträgen wurden 1.761 Aufträge im Rahmen von Öffentlichen Ausschreibungen vergeben; das Auftragsvolumen betrug 312,0 Millionen EUR.

Im Rahmen von Beschränkten Ausschreibungen gab es 2.393 Aufträge; das vergebene Volumen betrug 114,1 Millionen EUR.

Freihändig wurden 62.176 Bauaufträge vergeben. Das Auftragsvolumen dieser Aufträge betrug 222,7 Millionen EUR.

3.2.4. Zwischenbewertung

Die Zahl der vergebenen Aufträge für Lieferungen und Dienstleistungen liegt deutlich über der Zahl der vergebenen Bauleistungen; auch das Auftragsvolumen der Liefer- und Dienstleistungsaufträge ist höher als das Auftragsvolumen der vergebenen Bauleistungen.

3.2.5. Auffälligkeiten und Erläuterungen

3.2.5.1. Öffentliche Ausschreibungen

Lieferungen und Dienstleistungen

Die meisten Aufträge im Rahmen von Öffentlichen Ausschreibungen hat das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (878 Aufträge) vergeben. Es folgen das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (420 Aufträge) und das Staatsministerium des Innern mit 292 Aufträgen.

Das höchste Auftragsvolumen der Öffentlichen Ausschreibungen weist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft mit 36,8 Millionen EUR auf; es folgen das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit 27,3 Millionen EUR sowie das Staatsministerium der Finanzen mit 19,7 Millionen EUR.

Bauleistungen

Bauleistungen im Rahmen von Öffentlichen Ausschreibungen haben das Staatsministerium der Finanzen, das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr beauftragt.

Hier hat das Staatsministerium der Finanzen die meisten Aufträge vergeben (783 Aufträge), gefolgt vom Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (397 Aufträge) und vom Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft mit 391 Aufträgen.

Das höchste Auftragsvolumen hat das Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit 107,7 Millionen EUR vergeben, gefolgt vom Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (98,6 Millionen EUR) und vom Staatsministerium der Finanzen (84,2 Millionen EUR).

3.2.5.2. Beschränkte Ausschreibungen

Lieferungen und Dienstleistungen

Alle Ressorts (mit Ausnahme der Staatskanzlei) haben Liefer- und Dienstleistungsaufträge im Rahmen von Beschränkten Ausschreibungen vergeben. Die meisten Aufträge gab es beim Staatsministerium der Finanzen (228 Aufträge), gefolgt vom Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr mit 179 Aufträgen und dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit 152 Aufträgen.

Das höchste Auftragsvolumen hat das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst mit 5,0 Millionen EUR vergeben, gefolgt vom Staatsministerium der Finanzen mit 4,4 Millionen EUR und dem Staatsministerium des Innern mit 2,2 Millionen EUR.

Bauleistungen

Bauleistungen wurden im Rahmen von Beschränkten Ausschreibungen vom Staatsministerium des Innern, dem Staatsministerium der Justiz, dem Staatsministerium der Finanzen, dem Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, dem Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und dem Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr vergeben.

Die meisten Aufträge vergab das Staatsministerium der Finanzen (1.877 Aufträge), gefolgt vom Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst (276 Aufträge) und dem Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft mit 225 Aufträgen.

Das größte Vergabevolumen weist das Staatsministerium der Finanzen mit 91,2 Millionen EUR auf, das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst vergab 12,0 Millionen EUR und das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft 10,8 Millionen EUR.

3.2.5.3. Freihändige Vergaben

Lieferungen und Dienstleistungen

Die in den Jahren 2015 und 2016 mit Abstand größte Anzahl an freihändig vergebenen Aufträgen ist beim Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst festzustellen (80.928 Aufträge). Es folgen das Staatsministerium der Finanzen mit 20.616 Aufträgen und das Staatsministerium der Justiz mit 12.210 Aufträgen.

Das höchste vergabene Auftragsvolumen der freihändig vergebenen Aufträge weist das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst auf (334,8 Millionen EUR), gefolgt vom Staatsministerium der Finanzen (74,4 Millionen EUR) und dem Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (48,2 Millionen EUR).

Freihändige Vergaben sind nach § 4 Absatz 1 Sächsisches Vergabegesetz ohne weitere Begründung bis zu einem Auftragswert von 25.000 EUR (netto) zulässig. Hierin liegt ein wesentlicher Grund für die hohe Zahl an Freihändigen Vergaben. Daneben sind Freihändige Vergaben auch zulässig, wenn es sich um den Erwerb von Ersatzteilen und Zubehörstücken zu Maschinen und Geräten vom Lieferanten der ursprünglichen Leistung handelt, die in brauchbarer Ausführung von anderen Unternehmen nicht oder nicht unter wirtschaftlichen Bedingungen bezogen werden können. So ist die Auftragserteilung für den Austausch von beziehungsweise der Erweiterung bei Großrechnerarchitektur und den dazugehörigen Peripheriesystemen an den Hersteller des ursprünglichen Produktes erforderlich, um die Vertragsbedingungen für Hardwarewartung und Softwarepflege zu erfüllen und um Systemausfälle zu vermeiden. Teilweise gibt es für bestimmte Lieferungen oder Dienstleistungen ohnehin nur ein Unternehmen. Dies ist zum Beispiel bei der Beschaffung von Lizenzen für Standardsoftware, die bestimmte Kompatibilitätsanforderungen erfüllen muss, der Fall.

Hinsichtlich der sehr hohen Zahl von Freihändigen Vergaben beim Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und des sehr hohen Gesamtauftragswertes dieser Vergaben ist zu berücksichtigen, dass es in dessen Geschäftsbereich eine Vielzahl von Einrichtungen wie Hochschulen, Universitätskliniken sowie Kunst- und Kultureinrichtungen gibt, deren Beschaffungen einen hohen Spezialisierungsgrad aufweisen. So kommt beispielsweise bei den Universitätskliniken Dresden und Leipzig aufgrund bestehender technischer Besonderheiten und Innovationen bei der Beschaffung komplexer medizinischer Geräte und Zubehör oftmals nur ein Unternehmen für die Beauftragung in Betracht, so dass eine Öffentliche Ausschreibung nicht zielführend ist.

Die hohe Zahl der freihändig vergebenen Aufträge im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Justiz resultiert im Wesentlichen aus den Lebensmittel- und Rohstoffeinkäufen der Justizvollzugsanstalten.

Im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen liegt das hohe Auftragsvolumen der Freihändigen Vergaben auch in den Vergaben im Zusammenhang mit der dringlichen Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern in den Erstaufnahmeeinrichtungen, zum Beispiel für Reinigungs- und Sicherheitsleistungen, Gaslieferungen, Kauf von Zeltanlagen, Aufstellung von mehreren Sanitärcontainern, Baustellenbewachung, Interimsküchen in Containerbauweise und Leichtbauhallen, begründet.

Bauleistungen

Freihändige Vergaben von Bauleistungen haben alle Ressorts mit Ausnahme des Rechnungshofs gemeldet.

Die meisten Aufträge wurden vom Staatsministerium der Finanzen vergeben (39.636 Aufträge), was sich aus der Zuständigkeit für die staatlichen Bauaufträge und die Verwaltung des Immobilienvermögens des Freistaates erklärt. 19.346 Aufträge vergab das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und 2.033 Aufträge das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.

Das höchste Vergabevolumen weist das Staatsministerium der Finanzen mit 159,0 Millionen EUR auf, das Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst vergab 33,4 Millionen EUR und das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft 18,6 Millionen EUR.

3.3. Vergaben an Unternehmen mit Sitz in Sachsen und außerhalb Sachsens

Bei der Erhebung der Auftragsvergaben wurde nach Unternehmen mit Sitz in Sachsen sowie Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens differenziert. Als Grundlage wurde dabei die Rechnungsadresse des Auftragnehmers verwendet. Bei einem Firmensitz oder einer hauptsächlichen Bearbeitung des Auftrages in Sachsen wurde der Auftrag als "an ein Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben" eingestuft.

Der so definierte Firmensitz – sei er auch als „Standort“, „Büro“ oder „Niederlassung“ bezeichnet – ist nicht notwendiger Weise der Hauptsitz des Unternehmens. Eine andere Definition und Zuordnung wäre auch denkbar. Auf eine weitere Differenzierung ist aber aus Gründen der Verwaltungsökonomie – es müssten sonst für jede Vergabeentscheidung die gesellschaftsrechtliche, eventuell auch steuerrechtliche Struktur des Auftragnehmers geprüft, erfasst und ausgewertet werden – verzichtet worden. Dieser Aufwand erscheint für eine Zuordnung im Rahmen des Vergabeberichts als unvertretbar hoch. Zudem sagt der Hauptsitz nichts darüber aus, in welchem Raum der Auftrag tatsächlich bearbeitet wurde, während der hier gewählte „Firmensitz“ wenigstens für eine Beteiligung sächsischer Arbeitnehmer spricht.

3.3.1. Überblick

Von den insgesamt 215.255 in den Jahren 2015 und 2016 vergebenen Aufträgen wurden 124.947 Aufträge an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben. Das sind fast drei Fünftel (58,0 %) der Aufträge. Von dem Gesamtvolumen in Höhe von 1,3 Milliarden EUR wurden Aufträge für 875,6 Millionen EUR und damit knapp zwei Drittel (64,9 %) an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben. An Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens gingen 90.308 Aufträge mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 473,9 Millionen EUR.

An Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebene Aufträge

Zahl der Aufträge

	2015/2016		
	Gesamt	VOB/A	VOL/A
Öffentliche Ausschreibungen	2.797	1.490	1.307
Beschränkte Ausschreibungen	2.926	2.229	697
Freihändige Vergaben	119.224	52.793	66.431
Gesamt	124.947	56.512	68.435

Auftragsvolumen

	2015/2016		
	Gesamt in EUR	VOB/A in EUR	VOL/A in EUR
Öffentliche Ausschreibungen	338.661.871	271.193.397	67.468.474
Beschränkte Ausschreibungen	115.116.705	102.289.467	12.827.238
Freihändige Vergaben	421.811.074	191.462.010	230.349.064
Gesamt	875.589.650	564.944.874	310.644.776

An Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergebene Aufträge

Zahl der Aufträge

	2015/2016		
	Gesamt	VOB/A	VOL/A
Öffentliche Ausschreibungen	1.064	271	793
Beschränkte Ausschreibungen	362	164	198
Freihändige Vergaben	88.882	9.383	79.499
Gesamt	90.308	9.818	80.490

Auftragsvolumen

	2015/2016		
	Gesamt in EUR	VOB/A in EUR	VOL/A in EUR
Öffentliche Ausschreibungen	83.838.687	40.847.217	42.991.470
Beschränkte Ausschreibungen	16.905.063	11.818.877	5.086.186
Freihändige Vergaben	373.137.513	31.223.570	341.913.943
Gesamt	473.881.263	83.889.664	389.991.599

3.3.2. Lieferungen und Dienstleistungen

Von insgesamt 148.925 Aufträgen für Lieferungen und Dienstleistungen wurden 68.435 Aufträge an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben. Diese Aufträge hatten ein Volumen in Höhe von 310,6 Millionen EUR (bei 700,6 Millionen EUR Gesamtvolumen für Lieferungen und Dienstleistungen).

80.490 Liefer- und Dienstleistungsaufträge wurden an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens erteilt. Diese Aufträge wiesen ein Volumen in Höhe von 390,0 Millionen EUR auf.

Somit wurden in den Jahren 2015 und 2016 mehr Liefer- und Dienstleistungsaufträge an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens als an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben. Auch das an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergebene Auftragsvolumen ist höher als das an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebene Volumen.

3.3.3. Bauleistungen

Aufträge für Bauleistungen wurden dagegen zum weit überwiegenden Teil an Unternehmen mit Sitz in Sachsen erteilt. Von insgesamt 66.330 Bauaufträgen waren dies 56.512 Aufträge. Vom Gesamtvolumen in Höhe von 648,8 Millionen EUR wurden 564,9 Millionen EUR an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben.

9.818 Aufträge mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 83,9 Millionen EUR gingen an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens.

3.3.4. Auffälligkeiten und Erläuterungen

3.3.4.1. Öffentliche Ausschreibungen

Lieferungen und Dienstleistungen

Soweit mehr Aufträge und ein höheres Auftragsvolumen an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben wurden als an Unternehmen mit Sitz in Sachsen – wie dies beim Staatsministerium des Innern und beim Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst der Fall ist – beziehungsweise ein höheres Auftragsvolumen an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben wurde – wie dies bei der Staatskanzlei und beim Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz der Fall ist –, ist festzustellen, dass bei den Beschaffungen häufig entweder keine Angebote aus Sachsen vorlagen oder ein Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens das wirtschaftlichste Angebot abgab und darauf den Zuschlag erhielt.

Dass das von der Staatskanzlei an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergebene Auftragsvolumen höher ist, als das an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebene Auftragsvolumen, liegt darin begründet, dass es nur zwei entsprechende Auftragsvergaben gab und dass es sich bei dem einen Verfahren um einen Auftrag für die Verbindungsbüros des Freistaates Sachsen in Prag und Breslau handelte, für die nur Angebote von Bietern mit Sitz außerhalb Sachsens eingereicht wurden.

Beim Staatsministerium des Innern handelt es sich bei den Aufträgen, die an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben wurden, hauptsächlich um die Beschaffung von spezieller Einsatztechnik für die Polizei.

Die Aufträge des Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst, die an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben wurden, beruhen hauptsächlich auf Ausschreibungen der Universitäten und Kliniken, deren benötigte Materialien, Geräte, Ausstattungen und Dienstleistungen oft so speziell sind, dass selbst in Deutschland oder in Europa nur wenige Anbieter am Markt tätig sind.

Beim Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz liegt das höhere Auftragsvolumen für Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens darin begründet, dass die Hersteller und Vertreiber der für die Erfüllung der Arbeitsaufgaben der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen (LUA) benötigten Labor- und Analysentechnik überwiegend außerhalb von Sachsen ansässig sind.

Bauleistungen

Es wurden mehr Aufträge mit einem höheren Volumen an Unternehmen mit Sitz in Sachsen als an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben.

3.3.4.2. Beschränkte Ausschreibungen

Lieferungen und Dienstleistungen

Generell wurden mehr Aufträge mit einem höheren Volumen an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben als an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens. Abweichend davon hat der Rechnungshof drei Aufträge an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben und einen Auftrag an ein Unternehmen mit Sitz in Sachsen, wobei das Auftragsvolumen des an das Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebenen Auftrags das Auftragsvolumen der drei anderen Aufträge deutlich übersteigt.

Bauleistungen

Hier wurden generell mehr Aufträge mit einem höheren Volumen an Unternehmen mit Sitz in Sachsen als an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben. Abweichend davon wurden im Geschäftsbereich des Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zwei Bauleistungen an Unternehmen mit Sitz außerhalb und nur ein Auftrag an ein Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben.

3.3.4.3. Freihändige Vergaben

Bei Freihändigen Vergaben werden in der Regel mindestens drei Angebote eingeholt, um den Wettbewerb zu gewährleisten. Die Bevorzugung sächsischer Unternehmen ist kein zulässiges Auswahlkriterium. Maßgeblich ist die Erzielung wirtschaftlicher Ergebnisse. Gibt ein Unternehmen mit Sitz außerhalb von Sachsen das wirtschaftlichste Angebot ab, so erhält dieses den Auftrag.

Lieferungen und Dienstleistungen

In der Gesamtsumme sind mehr Aufträge und ein höheres Volumen an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben worden.

Beim Staatsministerium des Innern ist die Zahl der an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergebenen Aufträge geringfügig, dagegen das Volumen dieser Aufträge wesentlich höher als bei den an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebenen Aufträgen. Dies ist hauptsächlich auf die Beschaffung von spezieller Polizeitechnik und -ausrüstung zurückzuführen, die nur von einzelnen deutschen Firmen, darunter sehr selten Firmen mit Sitz in Sachsen, angeboten werden. Auch weitere Spezialbeschaffungen nach archivfachlichen Vorgaben konnten nicht durch sächsische Unternehmen erbracht werden.

Beim Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst übersteigt die Zahl und das Volumen der an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergebenen Aufträge die Zahl und das Volumen der an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergebenen Aufträge deutlich, weil die Zahl der Anbieter für eine Reihe von Materialien, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, die beispielsweise von den Universitäten und Kliniken benötigt werden, gering ist und sich in der Regel kaum sächsische Anbieter darunter finden. So haben zum Beispiel nur ca. 5 % der Lieferanten von medizinischem Fach- oder Apothekenbedarf ihren Sitz in Sachsen.

Beim Rechnungshof ist an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens freihändig ein höheres Volumen vergeben worden als an Unternehmen mit Sitz in Sachsen. Bei diesen Aufträgen handelt es sich im Wesentlichen um die Beschaffung zusätzlich erforderlicher Lizenzen für das genutzte Clientmanagementsystem sowie zusätzlich erforderlicher Lizenzen für eine Software, die seit mehreren Jahren im Bereich der Kommunalprüfung zur Prüfungsplanung, Datenanalyse, Berichtserstellung und zur Dokumentation der durchgeführten Prüfungshandlungen genutzt wird.

Bauleistungen

Generell wurden mehr Aufträge und ein höheres Auftragsvolumen an Unternehmen mit Sitz in Sachsen vergeben. Abweichend davon wurden bei der Staatskanzlei nur Aufträge an Unternehmen mit Sitz außerhalb Sachsens vergeben, was jedoch darin begründet liegt, dass die Aufträge von der Vertretung des Freistaates Sachsen beim Bund in Berlin (Landesvertretung) vergeben wurden.

4. Fazit

Die Ausführungen lassen erkennen, dass der Grundsatz der Öffentlichen Ausschreibung im Allgemeinen seine angemessene Beachtung gefunden hat.

Die hohe Zahl der Freihändigen Vergaben ist dadurch erklärbar, da sich hierunter viele Aufträge mit einem geringen Auftragswert befinden. Zudem sind Freihändige Vergaben nach VOL/A und VOB/A unter anderem auch zulässig, wenn nach Aufhebung einer Öffentlichen oder Beschränkten Ausschreibung eine Wiederholung kein wirtschaftliches Ergebnis verspricht, wenn es aus Gründen der Geheimhaltung erforderlich ist, wenn die Leistung besonders dringlich ist oder wenn für die Leistung aus besonderen Gründen nur ein Unternehmen für den Auftrag in Betracht kommt. Auch diese Gründe führten zur Auftragserteilung im Wege einer Freihändigen Vergabe.

Dresden, den 28. JUNI 2017


Martin Dulig

Anhang

Öffentliche Ausschreibungen Lieferungen und Dienstleistungen

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	2	1	1
	Gesamtauftragswert in EUR	248.800	43.800	205.000
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	292	139	153
	Gesamtauftragswert in EUR	15.790.975	7.849.574	7.941.401
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	99	54	45
	Gesamtauftragswert in EUR	4.035.448	2.297.707	1.737.741
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	271	227	44
	Gesamtauftragswert in EUR	19.730.588	14.042.025	5.688.563
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	69	35	34
	Gesamtauftragswert in EUR	2.880.799	1.208.152	1.672.647
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Zahl der Aufträge	5	5	0
	Gesamtauftragswert in EUR	457.074	457.074	0
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	420	175	245
	Gesamtauftragswert in EUR	27.332.328	11.882.540	15.449.788
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	878	615	263
	Gesamtauftragswert in EUR	36.803.001	26.939.666	9.863.335
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	59	51	8
	Gesamtauftragswert in EUR	2.998.631	2.565.636	432.995
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	3	3	0
	Gesamtauftragswert in EUR	110.508	110.508	0
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	2	2	0
	Gesamtauftragswert in EUR	71.792	71.792	0
Gesamt	Zahl der Aufträge	2.100	1.307	793
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	110.459.944	67.468.474	42.991.470

**Beschränkte Ausschreibungen
Lieferungen und Dienstleistungen**

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	99	65	34
	Gesamtauftragswert in EUR	2.245.851	1.154.935	1.090.916
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	42	35	7
	Gesamtauftragswert in EUR	1.010.364	930.078	80.286
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	228	199	29
	Gesamtauftragswert in EUR	4.359.966	3.315.435	1.044.531
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	74	40	34
	Gesamtauftragswert in EUR	935.821	554.760	381.061
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Zahl der Aufträge	17	13	4
	Gesamtauftragswert in EUR	324.739	296.672	28.067
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	152	104	48
	Gesamtauftragswert in EUR	4.954.579	3.188.283	1.766.296
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	98	75	23
	Gesamtauftragswert in EUR	2.013.720	1.500.160	513.560
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	179	163	16
	Gesamtauftragswert in EUR	1.826.843	1.652.608	174.235
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	2	2	0
	Gesamtauftragswert in EUR	215.265	215.265	0
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	4	1	3
	Gesamtauftragswert in EUR	26.276	19.042	7.234
Gesamt	Zahl der Aufträge	895	697	198
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	17.913.424	12.827.238	5.086.186

Freihändige Vergaben
Lieferungen und Dienstleistungen

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	511	279	232
	Gesamtauftragswert in EUR	2.033.321	1.122.996	910.325
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	6.564	3.241	3.323
	Gesamtauftragswert in EUR	46.501.964	16.426.624	30.075.340
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	12.210	8.822	3.388
	Gesamtauftragswert in EUR	25.751.352	19.201.729	6.549.623
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	20.616	15.723	4.893
	Gesamtauftragswert in EUR	74.413.625	48.527.144	25.886.481
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	10.811	5.819	4.992
	Gesamtauftragswert in EUR	17.619.722	8.971.939	8.647.783
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Zahl der Aufträge	2.982	2.148	834
	Gesamtauftragswert in EUR	12.132.133	9.114.203	3.017.930
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	80.928	22.755	58.173
	Gesamtauftragswert in EUR	334.797.395	88.270.429	246.526.966
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	9.313	6.130	3.183
	Gesamtauftragswert in EUR	48.180.811	30.919.896	17.260.915
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	1.517	1.161	356
	Gesamtauftragswert in EUR	9.163.338	6.687.776	2.475.562
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	405	314	91
	Gesamtauftragswert in EUR	1.453.792	1.005.234	448.558
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	73	39	34
	Gesamtauftragswert in EUR	215.554	101.094	114.460
Gesamt	Zahl der Aufträge	145.930	66.431	79.499
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	572.263.007	230.349.064	341.913.943

Öffentliche Ausschreibungen Bauleistungen

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	783	640	143
	Gesamtauftragswert in EUR	84.150.716	70.394.923	13.755.793
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	190	142	48
	Gesamtauftragswert in EUR	21.625.754	14.936.366	6.689.388
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	391	354	37
	Gesamtauftragswert in EUR	98.591.002	87.285.347	11.305.655
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	397	354	43
	Gesamtauftragswert in EUR	107.673.142	98.576.761	9.096.381
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Gesamt	Zahl der Aufträge	1.761	1.490	271
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	312.040.614	271.193.397	40.847.217

Beschränkte Ausschreibungen Bauleistungen

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	5	5	0
	Gesamtauftragswert in EUR	5.861	5.861	0
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	7	6	1
	Gesamtauftragswert in EUR	7.670	7.142	528
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	1.877	1.759	118
	Gesamtauftragswert in EUR	91.169.285	81.820.199	9.349.086
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium für Kultus	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	276	260	16
	Gesamtauftragswert in EUR	12.034.308	11.357.256	677.052
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	225	198	27
	Gesamtauftragswert in EUR	10.813.561	9.074.174	1.739.387
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	3	1	2
	Gesamtauftragswert in EUR	77.659	24.835	52.824
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Gesamt	Zahl der Aufträge	2.393	2.229	164
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	114.108.344	102.289.467	11.818.877

Freihändige Vergaben Bauleistungen

Ministerium, einschließlich nachgeordnetem Bereich und staatlichen Unternehmen		2015 + 2016	Sitz des Auftragnehmers	
			innerhalb Sachsens	außerhalb Sachsens
Sächsische Staatskanzlei	Zahl der Aufträge	10	0	10
	Gesamtauftragswert in EUR	7.339	0	7.339
Sächsisches Staatsministerium des Innern	Zahl der Aufträge	203	202	1
	Gesamtauftragswert in EUR	204.788	203.295	1.493
Sächsisches Staatsministerium der Justiz	Zahl der Aufträge	84	70	14
	Gesamtauftragswert in EUR	152.550	116.161	36.389
Sächsisches Staatsministerium der Finanzen	Zahl der Aufträge	39.636	36.364	3.272
	Gesamtauftragswert in EUR	158.957.301	140.389.857	18.567.444
Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz	Zahl der Aufträge	323	249	74
	Gesamtauftragswert in EUR	497.276	367.070	130.206
Sächsisches Staatsministerium für Kultur	Zahl der Aufträge	17	17	0
	Gesamtauftragswert in EUR	17.006	17.006	0
Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst	Zahl der Aufträge	19.346	13.592	5.754
	Gesamtauftragswert in EUR	33.440.221	23.992.205	9.448.016
Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft	Zahl der Aufträge	2.033	1.821	212
	Gesamtauftragswert in EUR	18.567.120	16.006.289	2.560.831
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	Zahl der Aufträge	491	446	45
	Gesamtauftragswert in EUR	10.785.716	10.315.130	470.586
Sächsischer Landtag	Zahl der Aufträge	33	32	1
	Gesamtauftragswert in EUR	56.263	54.997	1.266
Sächsischer Rechnungshof	Zahl der Aufträge	0	0	0
	Gesamtauftragswert in EUR	0	0	0
Gesamt	Zahl der Aufträge	62.176	52.793	9.383
Gesamt	Gesamtauftragswert in EUR	222.685.580	191.462.010	31.223.570